

Liebe Gäste,

wir freuen uns über Ihr Interesse an den seniorenfreundlichen Gastronomiebetrieben in Baden-Württemberg.

Seniorenfreundliche Betriebe haben sich auf die Bedürfnisse ältere Gäste eingestellt und bieten ihnen durch ihre Ausstattung und Serviceleistungen ein entsprechend zuvorkommendes Angebot.

Ausgezeichnet werden seniorenfreundliche Gastronomie- als auch Beherbergungsbetriebe. Im Folgenden sind die Qualitätsstandards für seniorenfreundliche Restaurants dargestellt.

Voraussetzung für die Auszeichnung als „Seniorenfreundliches Restaurant“ ist die Erfüllung der Mindeststandards - gekennzeichnet mit einem „M“ - sowie von mindestens 9 weitere Kriterien.

Anreise, Zugang

- 1 Parkmöglichkeit für PKW
- 2 Haltemöglichkeit für Busse
- 3 M ebenerdiger Zugang bzw. Rampe zum Haus
oder Hilfe durch die Servicemitarbeiter
- 4 M Eingangsbereich hell, freundlich, keine Stolperfallen
- 5 Deutliche Beschilderung im Haus
(z.B. Hinweis auf Toiletten, Aufzüge, Fluchtwege, ...)

Service, Mitarbeiter

- 6 hilfsbereite und geduldige Mitarbeiter
- 7 kompetente Beratung in Bezug auf Speisen- und Getränkeauswahl, Kenntnisse besonderer Ernährungsbedürfnisse, z.B. Diäten, Allergien
- 8 Hilfe beim Speiseangebot in Buffetform, z.B. durch Service zum Tisch
- 9 Möglichkeit von Tischreservierungen, Stammtische / feste Tischordnung
- 10 Unaufgeforderte Information der Gäste über ungewöhnliche Veranstaltungen z.B. stark besuchte, laute Feiern

Restaurant

- 11 Stühle teilweise mit Armlehne, Verleih von Sitzkissen
- 12 ausreichende Tischabstände für Rollstühle und Rollatoren

Speise- und Getränkekarte

- 13 M gut lesbare und übersichtliche Speise- und Getränkekarten (Schriftgröße, Zeileabstand, Kontraste)
- 14 M Angebot von kleineren Portionen der Hauptgänge zu einem günstigeren Preis
- 15 keine Verwendung des Begriffs „Seniorenteller“
- 16 Angebot preiswerter Mittagsangebote
- 17 Angebot von Schonkaffee / koffeinfreiem Kaffee
- 18 Angebot von Kuchen bzw. Gebäck bei Nachmittags geöffneten Betrieben

Toiletten

- 19 M ausreichend große Entsorgungsmöglichkeit für Einlagen, z.B. bei Harninkontinenz in den Damen- und Herrentoiletten
- 20 M Aufzug zu den Toiletten oder Unterstützung durch Servicemitarbeiter
- 21 Haltegriffe am WC